

Baltische Deutschlehrertage

18. – 21. Oktober 2018

Hansestadt Lübeck, Deutschland



Ausschreibung/Programmplanung

<u>Ausrichtung:</u>	Deutsche Auslandsgesellschaft e. V., Koberg 2, 23552 Lübeck www.deutausges.de, info@deutausges.de, Tel.: +49 (0) 451 7 63 20
<u>Unterbringung:</u>	in Zweibett-Zimmern in Lübecker Hotels, weitgehend im B&B Hotel Lübeck , Konrad-Adenauer-Str. 7, 23558 Lübeck, www.hotelbb.de/de/luebeck
<u>Tagungsort:</u>	Katharineum zu Lübeck, Königstr. 27–31, 23552 Lübeck Aula, Refektorium, Refugium, Musik-Bibliothek, weitere Räume
<u>Leitthema:</u>	Rolle der Lehrerpersönlichkeit
<u>Vorplanung/Organisation:</u>	Signe Ilmjärv (Estnischer Deutschlehrerverband) Anita Jonasta (Lettischer Deutschlehrerverband) Edvinas Šimulynas (Litauischer Deutschlehrerverband) Martin Herold (Deutsche Auslandsgesellschaft)



Grundsätzliches:

Hiermit wird eine Tagung (*Kompakt-Fortbildung*) der Deutschen Auslandsgesellschaft vom 18.–21.10.2018 in Lübeck ausgeschrieben, die über Mittel des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland finanziert wird und über einen zusätzlichen Projektantrag ans Auswärtige Amt zu Baltischen Deutschlehrertagen erweitert werden soll. Aus haushaltsrechtlichen Gründen kann über den Antrag voraussichtlich erst im Sommer 2018 entschieden werden. Der skizzierte Programmablauf geht von einer erfolgreichen Antragstellung aus. Wenn es bei der ausgeschriebenen *Kompakt-Fortbildung* bleibt, stehen weniger Plätze zur Verfügung und wird der Reisekostenzuschuss auf 100,-- EUR pro Person beschränkt. Der Tagungsablauf wäre grundsätzlich ähnlich, wobei anstelle der Podiumsdiskussion ein zweiter Plenarvortrag stünde.

Finanzielle Bedingungen bei Zuteilung eines Stipendiums:

- Übernachtung im Zweibett-Zimmer und Frühstück in einem Lübecker Hotel vom 18. bis 21.10.2018 (Reservierung der Hotelzimmer in Verantwortung der Deutschen Auslandsgesellschaft)
- Auszahlung eines pauschalen Reisekostenzuschusses von 200,-- EUR pro Person
- Übernahme aller Kosten für das Tagungsprogramm sowie alle Tagungsmaterialien
- Vollverpflegung (Frühstück am 19.10.2018 bis Frühstück am 21.10.2018)

Do., 18.10.	Anreise / Einquartierung im Hotel
18.00 Uhr	Stadtrundgänge Lübecker Einblicke (freiwillig; spätere Anreise möglich)
Fr., 19.10.	Frühstück im Hotel, ca. 15 Minuten Fußweg zum Tagungsort
ab 08.30 Uhr	Eintreffen am Tagungsort Katharineum zu Lübeck / Registratur
09.30 Uhr	Eröffnung und Grußworte [u. a. Monika Janicka, IDV-Vizepräsidentin]
10.15 Uhr	Plenarvortrag zum Leitthema der Tagung <i>Lehrerpersönlichkeit</i>
11.00 Uhr	– Kaffeepause –
11.30 Uhr	„Interaktiv zur Vernetzung von Schüler/inne/n aus EST, LV, LT untereinander“
12.30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
14.00 Uhr	Workshop-Phase I: <i>Landeskundliches zu Deutschland, Österreich und der Schweiz</i> [u. a. mit Naomi Shafer, Freiburg/CH] sowie zur <i>Lehrerpersönlichkeit</i>
15.30 Uhr	– Kaffeepause –
16.00 Uhr	Workshop-Phase II: <i>Zu aktuellen Herausforderungen/Themen/Projekten im DaF-Unterricht in Estland, Lettland und Litauen</i>
	Autorenlesung und/oder Museumsbesuche, gemeinsames Abendessen
Sa., 20.10.	Frühstück im Hotel, ca. 15 Minuten Fußweg zum Tagungsort
09.00 Uhr	Lübeck-Quiz (als Kahoot!) mit attraktiven Preisen
09.45 Uhr	Workshop-Phase III: <i>Zu Lehr-/Lernmaterialien der Deutschen Welle, des Goethe-Instituts sowie der Verlage Cornelsen, Hueber und Klett (A)</i>
11.15 Uhr	– Kaffeepause –
11.45 Uhr	Podiumsdiskussion zur Umsetzung des <i>DACH-Prinzips</i> im DaF-Unterricht [Moderation: Hannes Schweiger, Wien; mit Beteiligung aus EST, LV, LT]
ab 13.30 Uhr	– Zeit zur freien Verfügung; Mittagessen individuell –
15.45 Uhr	– Kaffeepause –
16.15 Uhr	Workshop-Phase IV: <i>Zu Lehr-/Lernmaterialien der Deutschen Welle, des Goethe-Instituts sowie der Verlage Cornelsen, Hueber und Klett (B)</i>
18.00 Uhr	Abschlussveranstaltung
19.30 Uhr	gemeinsames Abendessen, anschließend geselliges Beisammensein
So., 21.10.	Abreise nach dem Frühstück im Hotel

Am 19. und am 20.10.2018 werden ganztägig Info-Stände u. a. des Goethe-Instituts, der Deutschen Welle, der Verlage Cornelsen, Hueber und Klett sowie zu Lübeck aufgebaut.